

3 Faktoren, die den nächsten Anstieg des Bitcoin-Preises einleiten könnten

Der Preis von Bitcoin ist seit Jahresbeginn um mehr als 60 % gestiegen. Seit dem Höchststand im April ist er jedoch um fast 30 % gesunken. Nur noch wenige Monate bis Ende des Jahres fliegen die Vorhersagen über den Preis des Vermögenswertes zu diesem Zeitpunkt hin und her. Eines der beliebtesten Modelle Stock-to-Flow sieht BTC erschließt bis Ende Dezember einen sechsstelligen Bereich. Wenn Bitcoin in solch ungesehene und unvorstellbare (zumindest bis vor kurzem) Höhen steigen soll, müsste es seinen Wert in wenigen Monaten mehr als verdoppeln. Als solcher hat der Schöpfer des Modells kürzlich skizziert einige der möglichen …

Der Preis von Bitcoin ist seit Jahresbeginn um mehr als 60 % gestiegen. Seit dem Höchststand im April ist er jedoch um fast 30 % gesunken. Nur noch wenige Monate bis Ende des Jahres fliegen die Vorhersagen über den Preis des Vermögenswertes zu diesem Zeitpunkt hin und her.

Eines der beliebtesten Modelle Stock-to-Flow **sieht** BTC erschließt bis Ende Dezember einen sechsstelligen Bereich. Wenn Bitcoin in solch ungesehene und unvorstellbare (zumindest bis vor kurzem) Höhen steigen soll, müsste es seinen Wert in wenigen Monaten mehr als verdoppeln.

Als solcher hat der Schöpfer des Modells kürzlich **skizziert** einige der möglichen Gründe, die einen so beeindruckenden Anstieg antreiben könnten.

Bitcoin ETF-Zulassung in den USA

Eines der vielleicht am meisten diskutierten Themen im Bereich der Kryptowährungen im letzten Jahr ist, ob die US-Börsenaufsichtsbehörde (SEC) (bald) einen börsengehandelten Fonds genehmigen wird, der die Wertentwicklung von Bitcoin verfolgt. Es wurde noch beliebter, nachdem Kanada und Brasilien Anfang 2021 grünes Licht für solche Produkte gegeben hatten.

Die SEC hat seit 2016 unzählige Anträge erhalten. Bis letztes Jahr hat sie fast alle abgelehnt, aber 2021 hat sie einen neuen Ansatz **Verzögerung** die Entscheidungen. Dies, Gary Genslers **Hinweise**, und die Tatsache, dass zahlreiche Analysten behaupten, dass ein BTC-Futures-ETF gleich um die Ecke sein könnte, haben zu Spekulationen geführt, dass ein solches Produkt tatsächlich bis Ende dieses Jahres zugelassen werden könnte.

Wenn dies tatsächlich geschieht, würde dies die primäre Kryptowährung bei vielen traditionellen Finanzinvestoren und -instituten legitimieren, da sie dem Vermögenswert durch ein gut reguliertes ausgesetzt sind **Bitcoin-ETF**. Daher könnten die Auswirkungen einer solchen Bewegung tatsächlich zu einer erheblichen Kurssteigerung des Basiswerts führen.

Securities and Exchange Commission, SEC, Gebäude in Washington DC.

Massive Akzeptanz

Adoption ist ein weiteres entscheidendes Wort in diesem (und im letzten) Jahr. PlanB berphte El Salvadors **Legalisierung** von Bitcoin, da das Land im September Geschichte schrieb, als es die erste Nation pberhaupt war.

Bisher ist die BTC-Nutzung **schnell wachsend**, zumindest nach Angaben von El Salvadors Præsident Nayib Bukele. Daher skizzierte der S2F-Ersteller, dass ein anderes Land, wenn es diesem Beispiel folgt, den Preis der Kryptowæhrung in die Høhe

treiben könnte.

Auch wenn es kein Land ist, könnte ein prominenter Name dasselbe tun. Wir haben in der Vergangenheit gesehen, wie der Preis von BTC schwanken könnte, wenn Namen wie Elon Musk darüber sprechen. Falls die Krypto-Community also einen neuen Michael Saylor bekommt, könnte Bitcoin tatsächlich schnell nach oben gehen.

Die Annahme könnte auch von großen Unternehmen wie Apple, Amazon, Google oder Microsoft erfolgen. Ein kürzlich **gefälschter Bericht** behauptet, dass Walmart Litecoin-Zahlungen ermöglichen wird, die BTC in wenigen Minuten um ein paar tausend Dollar in die Höhe getrieben haben.

Obwohl sich herausstellte, dass es sich um eine Fälschung handelte (was den Preis von Bitcoin genauso schnell sank), kann man sich nur vorstellen, was passieren würde, wenn sich eine der größten Organisationen der Welt dem Krypto-Zug anschließen würde.

Kehrtwende aus China

Dies scheint derzeit das unvorstellbarste Szenario zu sein. China ist fast so lange gegen den Kryptowährungsraum, wie er existiert. In diesem Jahr hat das Land es jedoch zu einem **ganz andere Ebene** indem wir nach Minern für digitale Vermögenswerte, dem Handel und allem dazwischen suchen.

Miner mussten nach anderen Häusern suchen, was vorübergehend negative Auswirkungen auf das BTC-Netzwerk hatte. Zahlreiche zentralisierte Kryptowährungsbörsen mussten Dienste für chinesische Benutzer einstellen.

Die bevölkerungsreichste Nation der Welt, die für ihre Abneigung gegen dezentrale Produkte oder weithin akzeptierte Internet-Einheiten bekannt ist, entwickelt ihre eigene digitale Zentralbankwährung. Es wird völlig anders funktionieren als Bitcoin, was bedeutet, dass die Regierung die Kontrolle über alle Transaktionen behält.

Folglich scheinen die Chancen auf eine Kehrtwende in China gering bis gar nicht zu sein. Es kann jedoch sein, dass es nicht benötigt wird. Die USA – gemessen am nominalen BIP das größte Land der Welt – haben bereits **genannt** es wird nicht den gleichen Weg gehen, was sich positiv auf die Märkte ausgewirkt hat.

Was sagt die Geschichte?

Bitcoin steht derzeit unter 50.000 US-Dollar. Wenn es bis Ende Dezember 100.000 US-Dollar erreichen soll, müsste der Wert um mehr als 100 % steigen. Es klingt nach einer großen Aufgabe, wenn man bedenkt, dass weniger als drei Monate übrig sind.

Die Geschichte hat jedoch gezeigt, dass die primäre Kryptowährung zu solchen beeindruckenden Steigerungen fähig ist. Vor genau einem Jahr wurde es bei 10.500 US-Dollar gehandelt. Bis Ende 2020 ging es jedoch massiv in die Höhe und beendete das Jahr mit 29.000 US-Dollar. Prozentual gesehen ist dies ein Anstieg von 175% im gleichen Zeitraum.

.

Details

Besuchen Sie uns auf: krypto-news.at